

VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

98. Jahrgang

gegründet 1864

Erscheint 11 x im Jahr

März 2014 Nr. 3

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club



Ski Club
TVU 60^{plus}
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: <http://www.TVUnterstrass.ch>

Administration / Adressänderungen: Gaby Fäh-Spieler, administration@tvunterstrass.ch, 079 633 95 12

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80,
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
JABERG Druck
Soodring 34, 8134 Adliswil
Telefon 079 480 21 00
044 710 55 70

In dieser Ausgabe

Liebe Untersträssler	3	Leichtathletik Club	
TVU 2014	4	asics Verkaufsabend	15
Aktuelles		Laufgruppe	16 – 17
Jubiläums-Geburtsstagsfeier	5 – 9	50. Generalversammmlung	18 – 21
Offizielles		Der TVU auf Facebook und Twitter	21
Die andere Meinung ...	10	Resultate	22 – 23
Unsere neuen Ehrenmitglieder	9 – 13	TVU 60^{plus}	
TVU-Schaufenster	13	Einladung zur Jahresversammlung	23
Handball		Termine	23
WANTED !	14	Adressen	24

Redaktionsschluss für die April-Nummer: 13. März 2014

3 / 14



Ihr Fachmann für bedruckte Sportbekleidung
Freizeitbekleidung
Arbeitsbekleidung
und vieles mehr ...

kami

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen
044 830 57 57



WIRTSCHAFT NEUBÜHL



Im Irchelpark

8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr



SPORTPLAUSCH WIDER

Bike • Ski • Snowboard • Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-20.00 • Sa 09.00-17.00
8304 Wallisellen • Tel. 044 830 52 44 • Fax 044 830 70 82 • sportplauschwider.ch

Liebe Untersträssler!

Kaum hat man ein Präsidium übernommen wird man verknurrt, einen Bericht zu schreiben! Den 37. Silvesterlauf habe ich mehrheitlich aus der Perspektive eines Zuschauers miterlebt. Meine kurze Amtszeit und mein bescheidener Einsatzplan haben dies zugelassen. Ich konnte mir so den Wandel der Zeit, seit meiner OKP-Aera bis zur Neuzeit ansehen und in Gedanken verfallen.

Meinem Vorgänger Bruno Hiestand gehört ein dickes Lob. Er führte den Verein Zürcher Silvesterlauf TVU zeitgemäss in die Professionalität und sicherte damit die Existenz des Anlasses. Der Organisationsaufwand für rund zwanzigtausend Läuferinnen und Läufer ist ein Vielfaches, als noch vor 15 Jahren. Alleine die Helferschar ist immens und könnte aus den Reihen des TVU gar nicht bewältigt werden. Die Mithilfe von aussen ist unumgänglich, doch damit verliert der Anlass den familiären Spirit, welcher den TVU über Jahre praktizierte.

An Attraktivität hat der Anlass nichts, aber auch gar nichts eingebüsst. Eindrückliche Bilder erfreuen Aktive und Zuschauer. Nicht nur bei Dunkelheit, auch bei all den Läufer-

innen und Läufern, die bei Tageslicht unterwegs waren. Kinder und Jugendliche zu tausenden, bei denen die Gesichtsausdrücke nicht verschiedener sein könnten und auch der Ehrgeiz. Da kann man nur den Hut ziehen vor den Eltern, Lehrern, Trainingsleitern und allen andern, die die Jugendlichen vom Computer wegnehmen und zum Sport in freier Natur bringen.

Die Begrüssung der Gäste, im Speziellen die Mitglieder TVU 60+ habe ich sehr gerne gemacht. Ist ja auch nichts Anstrengendes. Das Wiedersehen und der Wortwechsel mit vielen TVU-Freunden war wunderschön. Die Einladung des OK Silvesterlauf, eine schöne und grosszügige Geste, die ich auch während meiner Amtszeit gerne weiter machen möchte.

Die 38. Austragung des Zürcher Silvesterlaufes im Jahre 2014 wird im Rahmen der 150-Jahr Feierlichkeiten des TV Unterstrass stattfinden. Es wird ein spezielles Jahr in welchem sich der TVU in seiner Vielfalt präsentieren und auf sich aufmerksam machen kann. Ein Verein in diesem Alter hat viele Hochs und Tiefs erlebt und überstanden. Ein Grund mehr in den Zeiten, wo das Vereinsleben nicht mehr unbedingt im Trend liegt, nach vorne zu schauen und die nächsten 25 Jahre anzupacken.

*Franz Kälin
Präsident Verein Zürcher Silvesterlauf TVU*

BLUMENHAUS NORDHEIM

Ihr kreatives Blumenfachgeschäft

Gabriela Schmid

Wehntalerstrasse 98
8057 Zürich
Telefon/Fax 044 361 21 86
info@blumen-nordheim.ch
www.blumen-nordheim.ch

pt) Die offizielle Geburtstagsfeier vom 30. Januar 2014 an der Uni Irchel, als Eröffnung des TVU-Jubiläumsjahrs, ist bei den Gästen sehr gut angekommen. Der Mix aus ernsthaften Voten von Gratulanten, augenzwinkernden Show-Elementen am Kaminfeuer, Bewegungs-Feuerwerk der jüngsten Kinderturner/innen, und mit zwei Musikgruppen mit vollkommen unterschiedlichen Stilrichtungen ist hörbar gut aufgenommen worden.



Der festliche

Rahmen wurde durch einen reichhaltigen Apéro und ein leckeres Dreigang-Diner im schön dekorierten Lichthof der Uni noch unterstrichen. Die Organisatoren aus dem TVU Handball, unter der Leitung von Bruno Seiler und Reto Caminada, hatten ganze Arbeit geleistet, und der gehaltvolle Abend verging

wie im Flug, nicht zuletzt weil alle Gratulanten den Wünschen des OKs folgten, ihre Grussadressen kurz hielten, und dafür meistens mit lustigen Episoden aus dem eigenen Sportlerleben oder besonderen Beziehungen zum TVU garnierten. Regierungsrat und «Sportminister» Mario Fehr outete sich als TVU-Fan. Kaum hatte er als Dank für seine Ansprache mit der Ankündigung, die Kosten des Apéros gingen auf die Rechnung der Zürcher Regierung, eine TVU-Jubiläums-mütze erhalten.

(Fotos: Frank Pospisil und Peter Tobler)

Weitere Berichte und Meinungen unter «Aktuelles» in dieser Chronik.



Regierungsrat
Mario Fehr

Am Sonntag, 6. April: Zürich Marathon

Das nächste Ereignis im Jubiläumsprogramm läuft in der Zürcher Innenstadt und am Rande des Zürichsees ab. Am 6. April werden die Marathonläufer/innen beim Zürich Marathon die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Bei diesem Anlass werden auch die Schweizer Meistertitel im Marathon vergeben und wir hoffen auf unsere starken Läufer/innen, die in den vergangenen Jahren stets mit guten Resultaten brilliert haben.

Der **TVU-Treffpunkt** befindet sich im Raum Mythenquai und wird wie üblich mit dem U-Flag bezeichnet werden.



Michael Ott, SM 2013



Die weiteren Jubiläumsanlässe auf einen Blick:

- | | |
|---------------|---|
| 6. April | Zürich Marathon zwischen Mythenquai, Innenstadt und Meilen |
| 24. / 25. Mai | Schweizerisches Minihandball-Festival im Gebiet Zürich Nord und Seebach |
| 23. August | TVU Jugendsportfest auf dem Milchbuck und im Irchelpark |
| 13. September | Schweizer Leichtathletik-Staffelmeisterschaften auf dem Sihlhölzli |
| 23. November | Jubiläumsfeier im Zirkuszelt in Kloten im Zirkus «Salto Natale» |
| 14. Dezember | 38. Zürcher Silvesterlauf in der Zürcher Innenstadt |

Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter «150jahre.tvunterstrass.ch»

Aktuelles

Jubiläums-Geburtstagsfeier 2014

Berichte – Stimmen – Meinungen

Die Geburtstagsfeier «150 Jahre TVU 2014» vom 30. Januar an der Uni Irchel war ein voller Erfolg (siehe auch Jubiläumsseite in dieser Chronik) und hat viele Reaktionen hervorgerufen. Einige davon haben wir hier gesammelt.

Christian Kohli über sein 3. TVU-Jubiläum

Christian Kohli hat schon die beiden vorangegangenen Jubiläen hautnah erlebt. 1964 steckte er als TVU-Präsident mitten in den Organisationsarbeiten drin, und 1989 war er als Mitglied der Männerriege in der Festwirtschaft als Helfer dabei.

Diesmal konnte er den Anlass als Ehrengast geniessen. Und so sieht sein Rückblick aus.





Uni Irchel – Beton und Glas als Markenzeichen.

Da weitläufige Beton-Paläste für mich Stimmungskiller sind, schwankte meine Vorfrende auf diesen Anlass ständig. Aber schon nach einem kurzen Wegweiser-OL begrüsst mich

die festlich gekleideten OK-Mitglieder und zuvorkommende Helferinnen orientierten mich weiter. Klänge der Jazzband «Monkey Come Down» begeisterten mich, und rundum regten die Jubiläumsplakate von Peter Hürzeler zum Schmunzeln an. Schon jetzt – und definitiv nach dem exquisiten Apéro mit vielen interessanten Gesprächen – war meine Gebäude-Antipathie kein Thema mehr.

Reto Caminada durfte viele Delegationen aus Sport und Politik begrüssen. Die meisten Anwesenden waren aber heutige und ehemalige Verantwortliche aus den administrativen und technischen Bereichen der TVU- Michael Ott, SM 2013
Vereine sowie TVU-Spitzensportler aller Altersklassen, die alle für das Gedeihen und den Fortbestand unseres Vereins sorgten und weiterhin sorgen werden. Besonders ihnen ist ja auch die Geburtstagsfeier als Anerkennung und Dank gewidmet worden.



(v.l.) F. Kälin, B. Lafranchi, P.Tobler, H. Gammenthaler.

Zu einer als «Kaminfeuersgespräch» bezeichneten Interview-Runde wurden wir im Hörsaal 45 von der Kapelle Alpstein mit Appenzeller Musik empfangen und vom Sportjournalisten Henri Gammenthaler begrüsst. Ihm stellten sich Franz Kälin, Bruno Lafranchi und Peter Tobler als Interviewpartner. Über sie persönlich erfuhren wir Neues und Unbekanntes. Im Mittelpunkt der Diskussionen standen aber die Medien-interessanten Grossanlässe Marathon-, Silvester- und Sponsorenlauf sowie einige Spitzensportler.

Filmsatz
Grafik
Druck

KEDRUSA
DRUCK UND SATZ
KERN

NEU: Kuverts
auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)

Traueranzeigen innert Tagesfrist
Anzeige für Zeitung
Danksagungen

Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch



www.hs-elektro.ch
info@hs-elektro.ch

Hafner und Schmucki
Elektroanlagen • Telefon-, ISDN- und
Netzwerkinstallationen

Bucheggstrasse 170, 8057 Zürich
Telefon 044 361 45 45, Fax 044 362 99 28

In grellerem Schweinwerferlicht hätte für mich die grossartige, toll bebilderte Jubiläumsschrift stehen sollen. Peter Tobler hat für seine riesige, famose Arbeit ein grosses Lob verdient.

Zurück im Lichthof der Uni, der mittlerweile als Bankettsaal hergerichtet worden war, verwöhnte man uns mit einem sehr feinen 3-Gang-Menü mit «Züri-Gschnätzletem», begleitet von einem nachbarlichen Hönegger-Pinot Noir. Die eingeflochtenen Gratulationsreden kamen sicher von Herzen, wirkten aber irgendwie monoton.

Den Abschluss der Feier signalisierte die Monkey Come Down-Band mit dem originell verzackten Turnerlied. Das OK mit Veranstaltungschef Bruno Seiler hat uns ein sehr abwechslungsreiches, kulinarisch hervorragendes und tadellos organisiertes, gediegenes Fest geboten. Danke!

Der Auftakt zu «150 Jahre TVU» ist bestens gelungen. Wir freuen uns auf die künftigen Jubiläumsanlässe.

Christian Kohli

*OK-Präsident
Bruno Seiler meint:*

Der grosse Aufwand wurde belohnt!

Es hat sich wieder einmal gelohnt, an einem Projekt meines TVU mitzuarbeiten. Vor zwei Jahren entschloss ich mich ohne Zögern, dem Zentralen OK «150 Jahre TV Unterstrass 2014» beizutreten. Die regelmässigen Sitzungen und die Bewältigung der anfallenden Arbeiten und Aufgaben machten Spass. Dank der frühzeitigen Planung von unserem Präsidenten, Reto Caminada, entstanden nie Stresssituationen und die anderen Kameraden arbeiteten in ihren Aufgabenbereichen zuverlässig und speditiv, so dass es nirgends Doppel-spurigkeiten gab.

Für die Geburtstagsfeier halfen mir die guten Verbindungen zu den Handballern,



5 TVU-Präsidenten in 50 Jahren: (v.l.n.r.) Ch. Kohli, K. Andermatt, H. Erb, K. Kübler, R. Caminada.

rechtzeitig gute Helfer/innen zu finden. Diese Hilfsbereitschaft bewährte sich auch, als kurzfristig noch weitere Aufgaben zu bewältigen waren. Das alles rief gute Erinnerungen an den legendären Buddlerclub wach.

Die notwendigen Kontakte zu den verschiedenen städtischen und kantonalen Ämtern gestalteten sich angenehm. Man war dem TV Unterstrass überall wohlgesonnen.

Insgesamt haben wir an diesem Abend 212 Gäste betreut, unter ihnen sämtliche TVU-Präsidenten der vergangenen 50 Jahre.

Ein halbes Dutzend der Gäste wagte sich hinter das Mikrofon, um dem TVU in meist launigen Worten zum «hohen Alter» zu gratulieren. Regierungsrat Mario Fehr, der Präsident des Zürcher Gemeinderates Martin Abele und Kantonsrat Raphael Golta vertraten dabei die Politik, wobei sich Mario Fehr mit seiner Ankündigung, dass der Apéro vom Regierungsrat bezahlt werde, den grössten Applaus sicherte. Fredy Zweerus vom Kantonalen Handballverband vertrat die übergeordneten Verbände und Benjamin Gamma und Daniel Merki vom TV Bachs gratulierten in ihrer Rolle als Vertreter der Patensektionen des TVU. Den Reigen beschloss die Vertreterin der Gesellschaft für Muskelkranke, welche vor allem die gute Zusammenarbeit mit dem Silvesterlauf-OK hervorhob.

16 Musiker, 5 Kinder als Geräteturner/innen mit Leiterin und 24 Helfer/innen, hauptsächlich aus den Reihen der Handballer/innen, sorgten dafür, dass ziemlich genau 250



Geräteturnen unter Leitung von Monika Meile.

Personen direkt mit der TVU-Geburtstagsfeier verbunden waren.

Die vielen Dankes-Mails und mündlichen Gratulationen für den gelungenen Anlass waren Lohn für mich und beziehen sich aber auch auf alle übrigen Helfer/innen. Unsere Freundschaften wurden dadurch weiter gefestigt.

Erfreuliches am Rande:

Freude herrscht! – Eine Brosche wurde beim Aufräumen gefunden und konnte der Besitzerin zurückgegeben werden. Der Finderlohn geht in die Juniorenkasse der Handballer.

B.S.

Am VIP-Tisch aufgeschnappt ...

pt) Regierungsrat Mario Fehr outete sich sogleich als TVU-Fan, kaum hatte er nach seiner Rede zum Dank die TVU Jubiläumsmütze erhalten. Und die Mütze sass perfekt und sehr fotogen. Ganz anders geht er zum morgendlichen Jogging auf seine Tour. Dort trägt er eine Wollmütze bis tief in die Stirn gezogen und über die Augen eine dunkle Laufbrille.



Grund: Er will in Ruhe laufen können und auf dem Rückweg unter die Dusche nicht von den vielen jungen Bankern erkannt werden, die dann im gleichen Tram zur Arbeit fahren ...

Fehrs Tischnachbarin Trix Tobler wollte genau wissen, was er, wie immer ohne Personenschutz unterwegs, denn nun tun würde, wenn sie ihm den Ellbogen in die Rippen rammen würde (die entsprechende Geste war bestürzend realistisch). Die entwaffnende Antwort des Zürcher Sicherheitsdirektors: «Ich würde Sie fragen, warum sie das getan haben!» Damit hatte er nicht nur die Lacher auf seiner Seite, sondern auch eine einfache Lösung zur Konfliktbewältigung serviert. Wenn jeder und jede sich zuerst Rechenschaft geben würde, weshalb er oder sie etwas zu tun bereit ist, wäre wohl die Hälfte aller handgreiflichen Konflikte in Minne erledigt.



Der Zürcher Sicherheitsdirektor ohne «Bodyguards».

Die freundlichen Gesichter des Abends

Die Hostessen aus dem Handball-Lager haben viel zur Eleganz und zum Stil der Geburtstagsfeier beigetragen. Und sie haben auch das eine oder andere erlebt.

Niggi:

Positiv aufgefallen ist mir die gute Vorbereitung der Organisatoren, die uns die Arbeit enorm erleichtert hat. Regierungsrat Mario Fehr, obwohl etwas spät dran, nahm sich



(v.l.) Brigitte Kamber, Angela Grande, Sereina Schärer, Simone Schärer, Bettina Berger, Isa Steinmann.

die Zeit, um zuerst dem Securitas-Mann und dann jeder von uns Hostessen die Hand zu schütteln. Sehr gefreut haben mich natürlich die vielen Komplimente, die wir während dem ganzen Abend von den Gästen zu hören bekamen.

Auf der negativen Seite rangieren bei mir jene Leute, die keinen reservierten Sitzplatz hatten, aber uns mit ihren Wünschen bezüglich Sitznachbarn oder Aufbewahrungswünschen für Taschen stressten. Alles in allem war es aber ein «voll easy» Abend ...

Bettina:

Ich habe den Abend ganz unterhaltsam gefunden, mit sehr freundlichen und netten Gästen und mit unterhaltsamen Rednern (wenigstens jene, die ich gehört habe ...) Das Kaminfeuergespräch war gelungen, habe ich gehört und die Verpflegung für uns und die aufgetretenen Akteure war gut, leider nicht für alle gleich. Es war toll, einige altbekannte Gesichter nach etlichen Jahren wieder zu treffen.

Olivia:

So wie ich das beurteile, ist dieser Anlass für die «Pensionäre» gewesen, als wäre es Weihnachten. Die haben alle so herzlich gestrahlt! So wie ich das sehe, haben wir unseren Job gut gemacht, und alles darum herum war tiptop organisiert. Für mich als Helferin hat das von A – Z gestimmt. Was ich vermisst habe ist, dass nicht viel über Handball gesprochen wurde. Von mir aus hätte jemand vom Handball ins Forum gehört, aber das war schwierig, weil sich niemand gemeldet hat. Aber es war ein «cooler» Einsatz.

Isa:

Ich würde sagen, der Anlass war ein voller Erfolg mit witzigen Gästen, schönen Geschichten und einer Super-Organisation in einer ganz speziellen «Location». Negativ für mich war nur, dass die Handballer beim Kaminfeuergespräch zu kurz kamen. Bei G&V hätte man doch bestimmt jemanden gefunden, der auch einige Geschichten «auf Lager» gehabt hätte.

Die andere Meinung ...

Sofort nach dem Vorliegen des Vereinsorgans 2 / 14 begann ich mit der Lektüre. Beim Lesen des Beitrages «Liebe Untersträsser» von Peter Tobler wurde es mir von Zeile zu Zeile unwohler. Sehr angriffig kritisiert er unter dem Aspekt «Sport und Politik» das ganze Drumherum an der Winterolympiade in Sotschi.

Selbstverständlich kann man die Ansichten von Peter vollumfänglich teilen – muss aber nicht. Der Schlussteil wird mit folgendem Satz eingeleitet: «Die Antwort der Politik kann deshalb nur sein: Ignorieren und sich nicht zum Propaganda-Joggel machen lassen.» Und offenbar ernsthaft sagt Peter, dass Bundespräsident Burkhalter und Sportminister Maurer wohl als Zuschauer auf eigene Kosten nach Sotschi gehen können, jedoch nicht offiziell und als Ehrengäste von Putin. Nachdem die Teilnahme der Schweiz feststand, finde ich diese Ansicht sehr spöttisch. Inzwischen waren die Beiden, für mich zu Recht, offiziell in Sotschi. Sie waren für mich wohlverdiente Repräsentanten einer äusserst sportfreundlichen Schweiz und zeigten mit ihrer Anwesenheit den Athleten/innen die Anerkennung der Eidgenossenschaft.

Peter ist sich bewusst, dass ich seine kritisierenden Berichte aus der Welt des Sports im Vereinsorgan als fragwürdig betrachte. Das VO als Plattform für diesen Bereich sollte meiner Meinung nach sehr zurückhaltend genutzt werden.

Zur Pensionierung der TVU-Fahne

Mir kommt es vor, als würde viel Negatives über die allgemeine Symbolik von Fahnen herausgepickt, um ihre Pensionierung zu rechtfertigen. Tatsache ist doch schlicht, dass weder die paar vorhandenen Turner, noch ein Mitgliederverein an einem Weiter-

bestand interessiert sind. Mich fasziniert das Positive. Die Musikvereine beispielsweise (aber auch viele andere) hegen und pflegen die Fahnentradition wie eh und je. An Fest- und Feiertagen bekennet man sich millionenfach mit der Schweizer-, Gemeinde- oder Vereinsfahne zu seiner Heimat, Gemeinde oder Hobby. Mich berührt das. Auch wenn es nur Show sein sollte.

Christian Kohli

Unsere neuen Ehrenmitglieder:

Erich Bucher Handball



Es war eine turbulente Zeit, als Erich Bucher in den Vorstand der Handballer gewählt wurde. Verluste finanzieller und sportlicher Art, viele Sitzungen bis in die Morgenstunden, prägten jenen Zeitraum kurz vor der Jahrtausendwende, während dem Erich sich über fünf Jahre hinweg für den Verein und für das Ganze sehr stark eingesetzt hat. Ihm war es immer wichtig, dass alle am selben Strick in eine Richtung zogen. Während seiner Vorstandstätigkeit war er für Presse und Chronik verantwortlich. Wie man aus einem Jahresbericht nach Abschluss seiner Tätigkeit ersehen kann, hat er eine grosse Lücke hinterlassen. In den nächsten Jahren wurde dieses Amt von «Vakant» geführt. Ich selber habe ihn als sehr vereinstreuen und gewissenhaften Menschen kennen und schätzen gelernt.

Wenn man die Anfänge von Erich bei den Handballern sucht, findet man ihn weder in einer Mannschaft noch als Funktionär bei den Handballern. Das ist einfach zu erklären. Erich ist nicht aus sportlichen Gründen zum Handball TV Unterstrass gestossen, sondern über eine langjährige Freundschaft, welche bis heute gehalten hat. Er besuchte mit Jürg Schiesser sehr viele Spiele der Herren 2 und 3 Mannschaften. Bekannt wurden die Beiden als «Hoi und Tschau»,

denn vielen ist ihre Anwesenheit aufgefallen; man sagte sich «Hoi» oder «Tschau», aber die Meisten kannten ihre Namen nicht.

www.tvunterstrass.ch

Dann brach ein neues Zeitalter an. Das Internet wurde für uns als Verein immer wichtiger, und Erich hat die ersten Gehversuche auf diesem Gebiet in eigener Regie unternommen. Als erstes wurde von ihm eine Internetseite für die TV Unterstrass Golf-Freunde eingerichtet. Mitte bis Ende 2004 folgte dann ein weiterer Schritt. Ein professionelles CMS mit Projektplanung wurde erstellt. Projektstart CMS Integration 25. März 2004 bis Projektende 27. September 2005. Doch viele Arbeiten musste Erich selber vornehmen, denn die meisten von uns hatten noch keine Ahnung was da so läuft. Und diejenigen welche sich auskannten, hielten sich sehr diskret verborgen. Daher hat Erich unsere Homepage in den ersten Jahren im Alleingang betreut. Das Design, die notwendigen Anpassungen und Hilfestellungen für uns einfache User war nicht immer leicht. Doch irgendwie hat er immer wieder erreicht, dass es lief. Das war der Beweis, dass das Internet doch tatsächlich laufen kann ...

Nun, die Wachablösung bei der Betreuung der Homepage wurde vor gut einem Jahr gemacht. Sicherlich war es für Erich nicht



einfach, sein Kind in andere Hände zu geben. Er hat sich zur Verfügung gestellt, die Berichte für den Zentralvorstand zu betreuen. Das heisst, wenn diese geliefert werden ... Denn so hat Erich über all die Jahre hinweg gearbeitet: Vorbereitet, und wenn etwas kommt, aufgeschaltet.

Seit einigen Jahren hat Erich eine neue Leidenschaft, das Golf spielen. Ich wünsche ihm noch sehr viele schöne Golfstunden und bedanke mich im Namen des TV Unterstrass für seine Vereinsarbeit.

Stefan Kälin

Ilija Dugonic **Zürcher Silvesterlauf**



pt) Als ehemaliger Fussballspieler entdeckte Ilija Dugonic vor rund 20 Jahren, dass man auch ohne Ball ganz gut laufen kann, und dabei erst noch weiter in der Gegend herumkommt. Er schloss sich der Laufgruppe des LAC TVU an, welche zu jenem Zeitpunkt mitten in der Aufbauphase war. So wurde er zu einem der ersten Läufer, welcher mit Matthias Kuster zusammen das Laufen in der freien Natur für jedermann popularisierte. Dabei hatten es ihm wett-kampfmässig die langen und längsten Strecken angetan. Im Marathon liegt seine Bestzeit bei 2h48' und beim 100 km-Lauf von Biel verpasste er seine Traumlimite von 8 Stunden um genau 2 Sekunden ...

Ilija wurde aber ausdrücklich nicht wegen seinen läuferischen Qualitäten zum Ehrenmitglied vorgeschlagen, sondern wegen seinem grossen Einsatz als Helfer beim Silvesterlauf. Schon sehr früh übernahm er die verschiedensten Aufgaben, im Bewusstsein, dem Laufsport, der ihn so faszinierte, auch wieder etwas zurückzugeben. Und es gelang ihm immer wieder, auch weitere Kollegen als Helfer zu gewinnen. In den letzten Jahren war Ilija für das Platzieren und Aufstellen der Werbebanden entlang der Laufstrecke in der Zürcher Innenstadt verantwortlich. Das ist und bleibt ein sehr exponierter Job, wenn man weiss, wie rigoros die Verkehrspolizei die korrekte Montage kontrolliert, und wie kritisch die Sponsoren beobachten, wo und wie oft ihr Logo auf dem Fernsehbildschirm zu sehen sein wird. Ilija als Verantwortlicher für die Bandenwer-

bung lieferte dem Laudator des SILA, Reto Caminada die Vorlage für den Kalauer, dass mit ihm zum ersten Mal in der Geschichte des TVU ein «Bandenchef» zum Ehrenmitglied ernannt werde ...

Sivia Gisler und Verena Regli Ski Club

pt) Die beiden neuen Ehrenmitglieder aus dem Skiclub brauchen eine gemeinsame Einführung, denn sie weisen derart viele Gemeinsamkeiten auf, dass man sie fast als Ski Club-Zwillinge bezeichnen könnte.

Silvia Gisler und Verena Regli sind bereits seit über 30 Jahren gemeinsam im Vorstand des Skiclubs und «managen» das «Back-Office», das heisst sie waren als Sekretärin und Aktuarin dafür verantwortlich, dass der Laden läuft. Sie haben während ihrer Vorstandstätigkeit nicht weniger als vier Präsidenten erlebt und waren dabei Garantinnen für Kontinuität und Geradlinigkeit im Leben des Ski Clubs.

Angefangen hat jeweils alles auf dem Stooß im TVU-Skihaus, wo sie auch ihre späteren Ehemänner kennen lernten, beide ebenfalls langjährige Skiriegler.



Verena (l) und Silvia 1978 im Skihaus auf dem Stooß.

Seit dem tragischen Tod des Präsidenten Hans Seeholzer im Sommer 2012 haben Silvia und Verena auch noch die Führung im Skiclub übernommen und funktionieren als Leitungsteam reibungs- und tadellos. Die Ernennung zu Ehrenmitgliedern für die beiden Damen war schon längst überfällig.

Silvia Gisler-Contestabile

Silvia Gisler trat als Silvia Contestabile im Frühjahr 1970 der eben kurz zuvor gegründeten Damen-Leichtathletikgruppe des TVU bei und gehörte damit zu den ersten Frauen, welche die bisherige Männer-Bastion TVU eroberte. Das war eine ganz fidele Gruppe, welche neben der Leichtathletik auch das Skifahren pflegte, und damit war die Verbindung zum TVU-Skihaus auf dem Stooß geschlagen. Silvia wurde Mitglied der Skiriege und wie so viele andere Damenturnerinnen, fündig bei der Partnersuche ... Mit Domi Gisler lernte sie einen jungen Skiriegler kennen, den sie 1988 heiratete. Mit dem neuen Familiennamen war auch das Problem gelöst, dass man bisher nie wusste, wo die Betonung im Wort Contestabile lag ... In der Skiriege übernahm Silvia 1981 das Amt einer Aktuarin und war fortan für die ordentliche Führung der Mitgliederliste verantwortlich. In den 31 Jahren bis 2012 half sie den jeweiligen Präsidenten, den «Laden» in Ordnung zu halten. Und wann immer es etwas Ausserordentliches zu organisieren galt, war sie an vorderster Front mit dabei, meist zusammen mit ihrem Ehemann Domi. Früher war ihre Hilfe bei Skirennen im Rennbüro gefragt, später waren es vornehmlich gesellige Anlässe unter dem Jahr, welche ihre Handschrift trugen. Legendär ist dabei die jahrelange Betreuung des Chnoblilrotstands am oberen Rennweg während dem Silvesterlauf. Aber auch heute noch ist Silvia mit Ideen für Ausflüge und Spezialanlässe immer wieder zugegen, und selbstverständlich auch bei deren Durchführung dabei. Seit 2012 bildet Silvia, wie bereits erwähnt, zusammen mit Verena das Leitungsteam des Skiclubs.



Verena Regli-Steiner

Verena Regli wurde im TVU im Frühjahr 1973 erstmals als Verena Steiner amtlich vermerkt, und zwar als Mitglied der Skiriege mit Hauptmitgliedschaft im Damenturnverein Unterstrass. Damit war auch ihr Weg ins

TVU-Skihaus auf dem Stoos vorgezeichnet und es kam, wie es kommen musste: Sie traf auf einen jungen Mann mit einem im TVU sehr prominenten Familiennamen. Martin Regli hiess der Skiriegler, der ihr so sympathisch war, dass die beiden im Herbst 1981 eine Familie gründeten. Aber schon 1980 wurde Verena, noch unter dem Familiennamen Steiner, in den Vorstand der Skiriege gewählt, wo sie fortan das Sekretariat führte und damit eigentlich alle Fäden des Clubs in ihrer Hand hielt. Und weil sie sich gewöhnt war, zu organisieren und ihre Ideen auch durchzusetzen, war sie in der Folge während 32 Jahren praktisch unersetzbar. Als es dann 2012 kurzfristig galt, sich über die Fortsetzung der Vereinsführung im Skiclub einig zu werden, zögerte Verena nicht, zusammen mit Silvia die Verantwortung zu übernehmen. Seit 2007 sitzt auch Ehemann Martin Regli (Kassier) im Vorstand, womit immerhin 50% des Ski Club-Vorstands im gleichen Haushalt lebt und die Entscheidungswege wirklich kurz sind.



Und auch Verena und Martin Regli waren früher bei der Organisation der Skianlässe und TVU-Meisterschaften nicht aus den OKs wegzudenken und in neuester Zeit ist Verena eine der treibenden Kräfte bei den beliebten alljährlichen Veranstaltungen des Skiclubs. Natürlich waren auch beide Reglis beim Chnoblibrotstand mit von der Partie, vom Aufstellen des Standes über das Schmieren, Backen und Ver-

kaufen der Chnoblibrote bis zum nächtlichen Aufräumen gehörte alles dazu. Falls es dabei Verbrennungen oder sonstige medizinische Probleme gegeben hätte – Verena ist seit langem auch im Samariterverein Uster eine sehr aktive Helferin mit besten medizinischen Kenntnissen. Gegen die Schwindsucht im Mitgliederbestand des Ski Clubs ist allerdings sogar sie machtlos.

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Unser ehemaliger langjähriger SILA-Präsident Bruno Hiestand darf dieses Jahr sein 50-jähriges Mitgliedschafts-Jubiläum feiern. Der TVU dankt Bruno ganz herzlich für die langjährige Treue.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

02.03.	Ruedi Kern	70 Jahre
03.03.	Otto Graber	96 Jahre
05.03.	Beat Kammermann	70 Jahre
08.03.	Andreas Curiger	50 Jahre
13.03.	Ernst Pfister-Väisänen	85 Jahre
17.03.	Bernhard Hoenke	80 Jahre
17.03.	Trudy Enderli	75 Jahre
29.03.	Lisa Ludin	85 Jahre
30.03.	Christa Negro	80 Jahre

SPORT PFISTER

Direkt im Bahnhof Uster-Nordseite mit 20 P.
8610 Uster, Industriestrasse 3-5, Tel. 044 942 44 00
40 Jahre Sport - Pfister ihr Service-Fachgeschäft

Offen: Montag geschlossen | DI - FR 09.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.30 Uhr | Samstag durchgehend 09.00 - 16.00 Uhr

Ihr Service- und Vermietungs-Sportfachgeschäft seit 40 Jahren! In zweiter Generation by Esko Pfister und seinem Expertenteam! Belagsservice: Tuning + Kanten-Winkel, werden in eigener grosser Werkstatt, wenn nötig in wenigen Stunden, erstellt. Sie sind unsicher beim Kauf: Dann zuerst mieten, testen, auswechseln, dann kaufen. Der Mietpreis wird beim Kauf angerechnet. Grosse Auswahl an neuen Skis, Snowboards, Schneeschuhen, Winter-Textilien. Langlauf-Skis: Wir haben die grösste Auswahl im Kanton.

www.sportpfister-uster.ch

Handball



WANTED ! OLD and YOUNG

Helfer-Anmeldung

für den 24. + 25. Mai 2014

Schweizerisches Minihandball-Festival

Liebes Vereinsmitglied

Wir Handballer werden das grösste Handball-Turnier der Schweiz, das Schweizerische Minihandballfestival 2014 organisieren.

Rund 1000 Kinder und etwa doppelt so viele Betreuer und Eltern erleben an zwei Tagen tollen Handballsport, ein attraktives Rahmenprogramm und eine von uns wie gewohnt kompetent geführte Festwirtschaft.

Das Fest soll für uns Veranstalter als auch für die Kinder ein unvergesslicher Anlass werden. Dazu benötigen wir an beiden Tagen viele Helfer und Helferinnen für den Hallendienst – als Schiedsrichter – am Infostand – in der Festwirtschaft – beim Rahmenprogramm – für den Sanitätsdienst – die Betreuung der Tombola und mehr.

Wir sind auf ALLE angewiesen; ob Passiv – Aktiv – Jugend – und jung gebliebene; auf DEINEN persönlichen Einsatz kommt es an. Jeder kann uns helfen; Freundin – Freund – Eltern – Verwandte.

Bitte sofort handeln und sich über das Onlineportal als Helfer/in anmelden.

www.mini2014.ch

Organisator → Helfer-anmeldung

Bitte vergiss nicht, alle Deine Angaben einzutragen. Für unser Kuchenbuffet freuen wir uns über alle Kuchenspenden welche wir erhalten.

Als Dankeschön bekommst Du ein Helfer-shirt, wenn Du an beiden Tagen einen Einsatz leistest bekommst Du zusätzlich ein tolles Badetuch. Im Anschluss nach einigen Wochen werden wir für alle Helfer/innen einen Dankeschön Abend durchführen.

Also keine Zeit verlieren und gleich anmelden. Wir sind auf Dich angewiesen.

Das OK wird frühzeitig mit Helfereinteilungen auf Euch zukommen.

Passivmitglieder, Eltern und Freunde können sich ebenfalls anmelden.

Die Einteilungen erfolgen durch das OK. Wir können nur bedingt auf Wünsche eingehen.

**Die TVU-Chronik
sucht dringend neue Inserenten !**

**Mit einem Inserat
unterstützen Sie die Herausgabe des Organs.**



Exklusives Angebot für die Mitglieder des LAC TV Unterstrass

**Unser ASICS-Team und die Geschäftsleitung
freuen sich, möglichst viele LAC-Freunde am
Verkaufsabend mit ASICS begrüßen zu können.**

**Donnerstag, 27. März 2014
17.30 – 20.15 Uhr, Sportanlage Sihlhölzli Eingang**

Sportbekleidung – Schuhe der Marke ASICS

**Auf das Sortiment von ASICS
werden folgende Rabatte gewährt:**

Kleider (Keine Vereinsbekleidung)	50%
Schuhe Modell 2014	30%
Schuhe Modell 2013	40%

Laufgruppe

Sieg am Neujahrsmarathon

Philipp Arnold vom LAC TV Unterstrass gewinnt den ersten Marathon des Jahres.

Der Neujahrsmarathon in Schlieren wird jeweils zum Jahreswechsel um 0.00 Uhr gestartet. Es ist die offiziell nach den Richtlinien der IAAF vermessene Marathonstrecke von 42.195 km auf vier Runden der Limmat entlang zu laufen. Da es sich um den ersten offiziell vermessenen Marathon des Jahres handelt, dürfen sich die Siegerin und der Sieger offiziell als erste Inhaber der Jahresweltbestleistung feiern lassen, was auf der offiziellen IAAF-Homepage auch veröffentlicht wird.



Dieses Jahr hat der Sieger über die Marathonstrecke das Trikot des LAC TV Unterstrass getragen. Der 26-jährige Philipp Arnold erreichte das Ziel in einer Zeit von 2:43.48,1 Std. Die Leaderposition konnte er jedoch erst bei der vierten Passierung des Kloster Fahr, 2 Kilometer vor dem Ziel übernehmen. Philipp Arnold, welcher bei der zehnten Austragung des Neujahrsmarathons nach dem letzten Jahr und dem 4. Rang das zweite Mal startete, wollte dieses Jahr klar an der Spitze der Rangliste ein Wort mitreden. Mit einer PB von knapp über 2:40 Std. waren die Aussichten auf ein sehr gutes Resultat auch berechtigt, da man in den vergangenen Jahren mit dieser Zeit in dieser Region oft gewinnen konnte.

Die Ausgangslage in der Nacht und auf einer Strecke dem Uferweg der Limmat entlang, macht es schwieriger, eine schnelle Zeit zu erreichen. Dies musste auch der zweitplatzierte Marcel Knaus aus Erfurt (D) einsehen, welcher über knapp 40 km an der Spitze gelegen war.

Erfolgreiche Vorbereitung auf die Cross-SM 2014

Die Vorbereitung auf die Cross SM 2014 läuft nicht nur vom TVU-Veranstalter auf vollen Touren, sondern auch bei den teilnehmenden Athleten. Nach den vier Januar-Crosslauf-Wochenenden gab es einige sehr gute Resultate zu beklatschen.



Die Läuferinnen der U20 3 x 1000 m Schweizer Rekord-Staffel nahm erfolgreich mit zwei Siegen am Cross in Lausanne teil.

In den Nachwuchskategorien führen Fiammetta Troxler und Lara Alemanni die Nationale Rangliste des «Cross-Cups» mit der maximal Punktzahl von 25 Punkten an. Am internationalen Cross in Lausanne gewannen beide ihre Kategorien und besiegten die nationale Konkurrenz.



Zwei Podestplätze bei U16M in Olten: Bjarne Kölle gewinnt vor Björn Müller.



Fiammetta gewinnt vor Anja den Cross in Olten.

Am Cross in Olten liefen sich zusätzlich noch Bjarne Kölle und Laurin Rüdüsüli mit Kategoriensiegen auf den obersten Podestplatz. Ebenfalls mit Top-3 Plätzen glänzten Malte Kölle (U14), Anja Rüdüsüli (U20), Björn Müller (U16) und Anders Fox (U20). In Bern und Lausanne waren auch Sven Riederer (5. Elite) und in Lausanne Chantal Matzinger im vorderen Feld der Elite anzutreffen. Am 1. Februar findet das Vorbereitungstraining des LAC TVU für die Cross SM auf der Zürcher Allmend statt.



Laurin gewinnt die U18M Kategorie souverän.



Rennimpression vom Crosslauf in Olten.

50. Generalversammlung

Protokoll der 50. Generalversammlung des LAC TV Unterstrass

Datum Donnerstag, 6. Februar 2014
Zeit: 19.00 Uhr Apéro
20.00 Uhr Beginn der GV
21.55 Uhr Ende der GV
Ort: Sihlhölzli (Vortragssaal 1. OG)
Vorsitz: Christoph D. Widmer, Präsident
Entschuldigt Gemäss präsentierter Liste

1. Begrüssung

Christoph Widmer begrüsst die Anwesenden zur 50. Generalversammlung des LAC TV Unterstrass. Einschliesslich der zahlreich erschienenen Jubilaren und Ehrenmitglieder sind 69 Mitglieder anwesend. Für die im 2013 zu früh verstorbenen Werner Wildschek und Fritz Griesser wird mit einer Schweigeminute gedacht.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Beat Isenegger und Bjarne Kölle gewählt.

3. Protokoll der GV vom 07.02.2013

Das Protokoll der GV vom 07.02.2013 wurde in der Chronik vom März 2013 publiziert. Es wird einstimmig genehmigt und dem Protokollführer Pascal Trüb verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten und der Technischen Leitung

Diese Funktionen hat Christoph Widmer im vergangenen Jahr beide innegehabt. Wenn die finanzielle Unterstützung durch den Silvesterlauf so genehmigt wird wie angedacht, können wir für die Technische Leitung eine 20% Stelle finanzieren. Das wird sich voraussichtlich in den nächsten Wochen entscheiden.

Sportlich war der LAC TV Unterstrass im 2013 sehr erfolgreich unterwegs, sowohl im Nachwuchsbereich als auch im Bereich Elite. Hervorzuheben sind etwa die Schweizer Staffelmestertitel bei der 4 x 400 m-Staffel der Herren und die 3 x 1000 m-Staffel der U20 Damen mit Schweizer Rekord. Erfreu-

lich war auch das durch Susi Raess organisierte Trainingslager in Tenero. Die Erneuerung der Aussenanlagen im Sihlhölzli ist mittlerweile abgeschlossen. Nötig war sie, weil das Sihlhölzli zum Einlaufen / Aufwärmen für die EM benötigt wird und dafür identische Beläge wie im Letzigrund vorhanden sein sollten.

Die Position des Vereins im Vereinsranking konnte erfreulicherweise stabilisiert werden. Mit dem Verein insgesamt stehen wir ex aequo an dritter Position, im Nachwuchsbereich sind wir auch an 3. Stelle.

Im OK für die Staffel-SM im September sind noch einige Positionen zu besetzen, Interessenten melden sich gern bei Bertram Duskus, der dem OK vorsteht, oder in der Geschäftsstelle bei Silvia Duskus. Die Geschäftsleitung des Vereins ist mit vier Personen gut besetzt, es sind dies Christoph Widmer (Präsident), Christoph Brand (Finanzen), Pascal Trüb (Medien / PR) und Bertram Duskus (Homepage). Für weitere Unterstützung sind wir dankbar.

5. Abnahme Jahresrechnung 2013,

Budget 2014 sowie Revisorenbericht

Christoph Brand präsentiert die Jahresrechnung 2013. Diese kann bei der Geschäftsstelle bezogen werden. Insgesamt liegen wir gut im Budget, Mehreinnahmen gab es bei den Mitgliederbeiträgen und durch die sehr erfolgreich durchgeführten Sponsorenläufe (Run for Kids und Nachwuchs). Dem stehen auf der Aufwandsseite Mehrausgaben für Trainings- und Wettkampfpartikel, Lizenzen und LAC TVU Artikel gegenüber. Statt des budgetierten Verlusts von 5'000 Franken konnte so ein kleiner Gewinn von ca. 1'400 Franken erwirtschaftet werden.

Daniel Althaus als Vertreter der Revisoren stellt dem Verein und Christoph Brand als Finanzchef ein gutes Zeugnis aus. Die Buchhaltung und Jahresrechnung sind ordentlich geführt, der Verein ist finanziell gut aufgestellt.

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Zum Budget 2014 hat man sich an die Istwerte von 2013 angelehnt, wobei die Ausgaben für Lizenzen etwas höher sind,

da Swiss Athletics aufgrund seiner finanziellen Lage die Gebühren für Lizenzen und auch die pro Kopf Abgaben anheben musste. Das Budget 2014 wird einstimmig angenommen.

6. Décharge an die Geschäftsleitung

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

7. Wahlen

Peter Bösch bittet darum, die Inhaber der Sonderfunktionen in globo zu wählen, da 3 von 4 Vertretern abwesend sind. Es handelt sich um Martina Fontanive als Athletenvertreterin, Christian Roos und Daniel Althaus (anwesend) als Revisoren.

Alle werden einstimmig wiedergewählt. Die Position des Athletenvertreters ist aufgrund des Rücktritts von Nicolas Bocherens vakant.

Christoph Widmer stellt sich nach 13 Jahren als Präsident zur Wiederwahl (der LAC TV Unterstrass hatte in den 50 Jahren seiner Geschichte erst 4 Präsidenten). Er wird einstimmig wiedergewählt.

Pascal Trüb wird ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Auch Christoph Brand, der sich so professionell um die Finanzen kümmert, wird einstimmig wiedergewählt.

Etwas speziell ist Bertram Dunskus, der sich im vergangenen Jahr sehr um die Wiederherstellung / Neueinrichtung der Homepage verdient gemacht hat, denn er stellt sich heute als Vizepräsident zur Wahl. Auch er wird einstimmig gewählt.

8. Jahresprogramm 2014

Das Jahresprogramm 2014 ist wegen des runden Vereinsjubiläums recht gut gefüllt. Nach der erfolgreichen Feier nur für geladene Gäste am 30.01.2014 folgen jetzt

- 27.03.2014 Asics Sonderverkauf
- 18.06.2014 Kant. Staffelleisterschaften
- 13.09.2014 Schweiz. Staffel Meisterschaften
- 26.10.2014 Sponsorenlauf
- 23.11.2014 Salto Natale
die grosse Geburtstagsfeier
- 14.12.2014 Silvesterlauf.

Peter Tobler verweist noch auf ein Jugendsportfest am letzten Augustsamstag sowie noch einmal auf die Salto Natale Veranstaltung, wo der TV Unterstrass 600 Plätze reserviert hat. Die Veranstaltung geht von 11.00 bis 17.00 Uhr inklusive Brunch und ist zwar kostenpflichtig, aber die Karten sind doch deutlich günstiger durch die Unterstützung des Vereins.

9. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Obwohl die Lizenzkosten gestiegen sind, bleiben die Mitgliederbeiträge gleich.

10. Mitglieder-Mutationen

Die Mitgliederentwicklung ist sehr positiv, über die letzten 3 Jahre von 436 über 465 auf 478 Mitglieder, in 2013 waren es 57 Austritte gegenüber 84 Neueintritten. Alle Neumitglieder werden immer in der Chronik aufgelistet.

11. Anträge

Keine weiteren Anträge.

12. Ehrungen

Von den zu ehrenden Athleten und Athletinnen sind leider einige im Trainingslager, etwa Michael Ott, Sven Riederer und Ruedi Wild sowie Petra und Martina Fontanive. Nach dem erfolgreichen Jahr 2013 können wir trotzdem zahlreiche Athleten und Athletinnen hier persönlich begrüssen und für ihre sportlichen Verdienste ehren:

Cyril Kernbach, Bjarne Kölle, Björn Müller, Lara Alemanni, Madlaina Arpagaus, Nadja-Marie Pasternack und Anja Rüdüsüli vom Nachwuchs sowie Eveline Blatter (W40) und Mona Stockhecke (Elite), nicht zu vergessen aus dem Masterbereich Jürg Gubler und Hansruedi Mattmann.

Auch zahlreiche Jubilare, die seit 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 oder gar 60 Jahren Mitglied sind, dürfen wir begrüssen und für ihre Treue zum Verein auszeichnen:

25 Jahre: Stefan Hoenke; 30 Jahre: Claudia Weber und Peter Gschwend; 35 Jahre: Yvonne Rettig; 40 Jahre: Jürg Jeltsch, Toni Kälin, Immo Noack, Fernand Vuilleumier und Denise Leuenberger; 45 Jahre: Fritz Schneider; 50 Jahre: Fredy Stutz; 55 Jahre: Ruedi Lehner und 60 Jahre: Hans Rey.

Als Funktionäre haben sich folgende Personen um den Verein verdient gemacht: Pascal Trüb, Christoph Brand, Bertram Dunskus, Fredy Dubs, Renata Vasella, Ana Maag, Claudia Kernbach und Susi Raess.

Abschliessend werden noch die erfolgreichen Teams bei Team Wettkämpfen und Staffelmeisterschaften ausgezeichnet. Anwesend sind: Mona Stockhecke, Chantal Matzinger, Eveline Blatter, Avril Jackson, Bettina Meyer, Anja Rüdisüli, Lara Alemanni, Reto Odermatt, Estiben Vasquez, Daniel Brunner, Oliver Gosteli, Basil Roth und Bertram Dunskus sowie Karim Jammoul. Die anwesenden Trainer, die hinter dieser Leistung stehen und dafür ausgezeichnet werden sind Beat Ammann und Julia Stokar, Roger Kernbach, Alex Hautle, Hansruedi Ilg und Katja Arnold. Herzlichen Dank an alle für diese tolle Leistung.

Abschliessend hat Immo Noack als verdientes Ehrenmitglied des Vereins, die freudige Aufgabe, mit Roger Kernbach ein neues Ehrenmitglied aufzunehmen. Wie Immo Noack ausführt, setzt eine Ehrenmitgliedschaft die langjährige Mitgliedschaft voraus ebenso wie besondere Verdienste als aktiver Sportler wie auch als engagierter Trainer oder Funktionär – eine hervorragende Beschreibung für die Aktivitäten von Roger Kernbach im LAC TV Unterstrass. Wir gratulieren Roger herzlich. Die separate Laudatio inklusive Foto wird noch nachgeliefert.

13. Verschiedenes

Abschliessend erhält Bertram Dunskus das Wort. Bertram fragt erst mal, wie viele der Anwesenden die monatlich erscheinende Chronik lesen, und wer Wert darauf legt, diese auch weiterhin so häufig zu erhalten. Ihm schwebt eher die Webseite als Informationsmedium vor und dazu ein quartalsweise erscheinendes Heft, um die Kosten besser in den Griff zu bekommen. Die Anhänger der monatlich auf Papier erscheinenden Chronik sind aber doch sehr zahlreich. Bertram stellt sodann allen Anwesenden das neue Logo des LAC TV Unterstrass vor. Isabel Tobler hat es über die letzten Monate nach unseren Vorgaben entwickelt und wir haben jetzt ein Logo gefunden,

das sowohl die hergebrachten Merkmale des TV Unterstrass als auch ein klares Bekenntnis zur Leichtathletik mit den integrierten (Lauf-)Bahnen illustriert. Dazu sind die Farben klar definiert, so dass einem geschlossenen und einheitlichen Auftritt des Vereins nichts mehr im Wege steht. Das neue Logo stösst auf grossen Anklang.

Die Versammlung schliesst um 21.55 Uhr.



Zahlreiche Jubilare waren an der 5. Generalversammlung des LAC anwesend.



Neues Ehrenmitglied Roger Kernbach. Auf dem Foto zusammen mit Immo Noack (l.) und Christoph Widmer (r.)



Der LAC TV Unterstrass war im Jahr 2013 überaus erfolgreich. Herzliche Gratulation an alle Athleten/innen und Trainer/innen für die ausserordentlichen Leistungen.



Der LAC TVU auf Facebook und Twitter!

<https://www.facebook.com/lactvu>
<https://twitter.com/lactvu>



Männliche Jugend U14 (2 km)	
2 Malte Kölle	7:22:00
Juniorinnen U20 (3 km)	
1 Fiammetta Troxler	11:13:35
2 Anja Rüdisüli	11:14:71
Weibliche Jugend U18 (3 km)	
1 Lara Alemanni	10:57:58

Resultate

Swiss Snow Walk & Run Arosa

11. Januar 2014

Männer M40 (12.1 km / 630 HM)

36 Pascal Schoch 1:57:31

Internationaler Cross Lausanne

18. Januar 2014

Elite Damen U23 (5 km)

15 Chantal Matzinger 19:03.2

Junioren U20 (5 km)

12 Anders Fox 16:46.7

18 Karim Jammoul 17:28.6

Männliche Jugend U18 (4 km)

14 Laurin Rüdisüli 13:49.5

Juniorinnen U20 (4 km)

1 Fiammetta Troxler 14:41.2

4 Anja Rüdisüli 15:08.5

Weibliche Jugend U18 (4 km)

1 Lara Alemanni 14:14.1

Mumbai Marathon

19. Januar 2014

Veteran Men (21.1 km)

18 Bruno Stutz 1:42:41

Cross Olten

25. Januar 2014

Junioren U20 (4 km)

3 Anders Fox 13:07.20

7 Karim Jammoul 14:03.77

Männliche Jugend U18 (4 km)

1 Laurin Rüdisüli 13:50:40

Männliche Jugend U16 (3 km)

1 Bjarne Kölle 10:41:41

3 Björn Müller 10:54:01

Bärner Cross

25. Januar 2014

Senioren 1 (8.8 km)

2 Sven Riederer 31:48.30

Rheinfelder Stadtlauf

26. Januar 2014

Männer Kat. B (5.1 km)

5 André Kägi 18:11.8

Reppischtalllauf

26. Januar 2014

Herren B (8.1 km)

3 Beat Blättler 29:17.56

Herren E (8.1 km)

1 Peter Gschwend 32:35.48

5 Norbert Collenberg 36:54.50

Damen E (8.1 km)

2 Elisabeth Steiner 45:49.43

Schüler II (2 km)

1 Lars Widmer 8:45.42

Gran Canaria Marathon

26. Januar 2014

Männer V35M (10 km)

7 Roland Peer 36:08

Frauen V35F (10 km)

1 Alexandra Schaller 37:26

Cross Biel-Benken

02. Februar 2014

Männer M30 (6 km)

1 Beat Blättler 25:04.9

Männliche Jugend U16 (2 km)

3 Björn Müller 8:02.3

Weibliche Jugend U14 (2 km)

18 Alison Müller 11:57.9

Cross Benken SG

09. Februar 2014

Juniorinnen U20 (4.1 km)

1 Anja Rüdisüli 17:39.43

Männliche Jugend U18 (4.1 km)

3 Laurin Rüdisüli 15:19.01

Männliche Jugend U16 (3.1 km)

2 Bjarne Kölle 11:51.67

TVU 60plus

Einladung zur

Jahresversammlung 2014

Samstag, 29. März 2014, 14.15 Uhr

Restaurant Tramblu, Bucheggstrasse 103,
8057 Zürich

Liebe Mitglieder von TVU 60plus

Der Vorstand freut sich, euch zu unserer diesjährigen Jahresversammlung einzuladen. Die persönlichen Einladungen wurden allen Mitgliedern per Post zugestellt.

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Appell
3. Mitteilungen
4. Protokoll der Versammlung vom 28. April 2014
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht
7. Jahresbeitrag 2014 und Budget
8. Jahresprogramm
9. Wahlen
10. TVU-Jubiläum 2014, Orientierung
11. Verschiedenes

Kurze Pause

12. Ehrung der Kameraden mit 50 / 60 / 70-jähriger TVU-Mitgliedschaft

Gemütlicher Ausklang mit Imbiss

Für den Vorstand: Jörg Schaad, Präsident

Termine

März

02. LAC: Cross SM, Allmend Brunau
13. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu
21.–23. HB: Skiweekend Scuol
29. TVU 60plus: Jahresversammlung 14 Uhr, Restaurant Tramblu

April

06. LAC: Züri Marathon, ab 08.30 Uhr
10. TVU 60plus: Donnerstag-Hock, 14 Uhr, Restaurant Tramblu

Mai

08. TVU 60plus: Jahresversammlung 14 Uhr, Restaurant Tramblu
24./25. HB: Minihandball-Festival Zürich Nord / Seebach

Juni

11. TVU 60plus: «Nostalgie-Fahrt» «Tatorte TVU» ab ca. 08.30 Uhr gem. sep. Programm

SfA = Sport für Alle, HB = Handball, LAC = Leichtathletik, SC = Ski Club, Vet.-Gruppe = Veteranen

Sonntags geöffnet:
Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr



Zürcher Bäckerei Contitorei
seit 100 Jahren

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz
Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City

Adressen

			Telefon P	Tel. G / Natel	Fax
<hr/>					
Zentralvorstand					
Zentralpräsident	CAMINADA Reto Rebbergstrasse 64	8049 Zürich	E-mail: caminadareto@bluewin.ch 044 342 14 97	044 340 28 33	044 340 28 30
Vizepräsident	LAFRANCHI Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56
Zentralkassier	ZUDRELL Thomas Berninastrasse 43	8057 Zürich	E-mail: zudrell@swissonline.ch 058 215 23 55		044 300 24 81
Vereinsorgan	KERN Ruedi Dachslernstrasse 77	8048 Zürich	E-mail: kedrusa@bluewin.ch 044 431 33 07	044 430 48 80	079 222 25 26 044 430 48 86

Handball

Präsident	KÄLIN Stefan Rickenstrasse 2	8732 Neuhaus SG	055 282 29 74	055 286 32 02	055 286 32 01
Jugend	Steinmann Isabel Regensbergstrasse 139, 8050 Zürich		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 540 66 56		
	SCHÄRER Simone unt. Schwandenstrasse 67a, 8805 Richterswil		E-mail: handball@tvunterstrass.ch 079 289 99 83		

Leichtathletik

Präsident	WIDMER Christoph Wieswaldweg 13, 8135 Langnau aA		E-mail: christoph.widmer.3@credit-suisse.com 044 713 19 59	079 475 71 63	044 333 52 25
Leiterin Geschäftsstelle	DUNSKUS Silvia Schorenstrasse 7c, 8713 Uerikon		E-mail: silvia.dunskus@tvunterstrass.ch 044 242 90 55		
Medien / PR	TRÜB Pascal Verena Conzett-Strasse 31, 8004 Zürich		E-mail: pascal.trueb@tvunterstrass.ch 078 670 19 87		

Ski Club

Leitungs-Team	GISLER Silvia Reinhold Frei-Strasse 67, 8049 Zürich		E-mail: silvia.gisler@bluewin.ch 044 342 28 31		
	REGLI Verena Zelgstrasse 57, 8610 Uster		E-mail: verena.regli@sunrise.ch 044 940 02 10		

Sport für ALLE / Volleyball

Technischer Leiter	Weiss Jules Käshaldenstrasse 37	8052 Zürich	044 301 19 94		
Kassier	Meile Monika Binzmühlestrasse 62	8050 Zürich	E-mail: moni_unterstrass@hotmail.com 043 299 92 18	078 876 84 77	

TVU 60plus

Präsident	SCHAAD Jörg Breitensteinstr. 44, 5417 Untersiggenthal		E-mail: joerg.schaad@bluewin.ch 056 288 18 47		
-----------	---	--	--	--	--

Silvesterlauf

OK-Präsident	LAFRANCHI Bruno Postfach 8025	8036 Zürich	E-mail: info@silvesterlauf.ch 044 281 13 54	044 480 25 55	044 480 25 56
--------------	---	-------------	--	---------------	---------------

Dienste

Physio Rotbuchstr.	JELINEK Reto Rotbuchstrasse 8	8006 Zürich	E-mail: reto.jelinek@rotbuchphysio.ch, www.rotbuchphysio.ch 044 363 54 69		
Osteopathie Kreis 6	HOLWERDA Tom Weinbergstrasse 82	8006 Zürich	E-mail: info@osteokreis6.ch, www.osteokreis6.ch 044 350 50 44		